

## Leitfaden zur Benutzung unserer Videokamera

Das Kardinal König Haus verfügt über eine moderne Videokamera zur Aufnahme in höchster Bild- und Tonqualität. Der folgende Leitfaden soll Ihnen eine kurze Einleitung in unsere Videokamera geben, sodass Sie sich schnell mit den Funktionen zurechtfinden.



### Merkmale der Videokamera

Um abzuklären, ob die Videokamera Ihren Bedürfnissen entspricht, haben wir im Folgenden die wichtigsten Merkmale aufgelistet:

- Aufnahme von Full HD – Videos mit einer Auflösung von 1920x1080 Pixel (1080x50p). Dies entspricht den derzeit höchsten Qualitätsansprüchen und Blue Ray – Standard und 50 Vollbildern pro Sekunde.
- Frei bewegbares Display.
- Leica Dicomar 35mm Weitwinkel-Objektiv mit deutlich höherer Qualität als herkömmliche 44mm Objektive. Damit können auch breite Szenen gut gefilmt werden
- 12fach optischer Zoom.
- Manueller Einstellring für Zoom und Fokus wie auch ein integriertes Vollautomatik-Programm für alle Situationen (automatischer Weißabgleich, Fokus, etc.)
- Optischer Bildstabilisator für ruckelfreie Aufnahmen.
- 16 GB Speicherkarte (auf Wunsch kann auch eine 32 GB Karte zur Verfügung gestellt werden um längere Aufnahmen durchzuführen).
- Externes Mikrofon für höchste Klangqualität im Stereo-Modus.
- Akku mit einer Nutzungsdauer von etwa 1 Stunde. Alternativ steht auch eine permanente Stromversorgung zur Verfügung.
- Fernbedienung.
- Stativ.

### Vorbereitungen

Unser Haustechnik-Team bereitet im Regelfall die Videokamera für Ihre Anforderungen vor. Dies beinhaltet die Aufstellung der Kamera samt Stativ im Seminarraum. Falls gebucht wird auch die Verbindung mit dem aufgestellten Beamer/TV und der Tonanlage hergestellt. Die Batterie steht aufgeladen zur Verfügung, ebenso das Netzteil. Somit können Aufnahmen im Raum durchgeführt und anschließend auf der Leinwand oder dem Fernsehgerät wiedergegeben und analysiert werden.

Bei Nutzung der Kamera in unserem Karl Rahner Saal kann je nach Raumstellung die Kamera auch mit unserer Konferenzanlage und dem Mikrofonsystem gekoppelt werden, um eine ausgezeichnete Klangqualität unbeeinträchtigt von Hintergrundgeräuschen zu erhalten.

Vor Beginn der Veranstaltung steht Ihnen auf Wunsch ein Haustechniker für eine kurze Einführung und Rückfragen zur Verfügung.

## Bedienung der Kamera

### Aufnahme von Videos:

1. Schalten Sie das Gerät ein, in dem Sie auf der linken Seite auf den runden schwarzen Ein-Aus-Knopf „0/I“ drücken.
2. Drehen Sie auf der rechten Seite der Kamera das Wahhrad auf das Video-Symbol um in den Aufnahme-Modus zu wechseln.
3. Möchten Sie den intelligenten Automatikmodus nutzen, aktivieren Sie ihn mit der Taste „iA/MANUAL“ auf der Oberseite der Kamera. Im Display erscheint ein entsprechendes Symbol.
4. Möchten Sie den optischen Bildstabilisator nutzen, um ruckelfreiere Bilder zu erhalten, aktivieren Sie den Modus mit der zweiten Taste an der Oberseite der Kamera und dem Symbol einer Hand. Im Display erscheint ein entsprechendes Symbol.
5. Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie auf den Schalter mit dem roten Punkt auf der Hinterseite der Kamera oder auf der Unterseite des Displays.
6. Die Aufnahme läuft. Auf der Vorderseite der Kamera leuchtet eine rote LED. Im Display wird die Restzeit, welche zur Verfügung steht, angezeigt.
7. Während der Aufnahme können Sie mit dem Einstellring an der Vorderseite des Objektivs oder dem Vierkant-Schalter an der Oberseite der Kamera den Zoom und Fokus verändern.
8. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie nochmals auf den Aufnahme-Knopf.

### Allgemeine Tipps zum aufnehmen von Videos:

- Nutzen Sie stets das Stativ, andernfalls die Handschlaufe der Kamera. Um die Kamera am Stativ zu drehen, öffnen Sie die Verriegelung, indem Sie den Schwenkarm kurz drehen. Dadurch wird er bewegbar.
- Führen Sie die Kamera langsam und ruhig, vermeiden Sie auf jeden Fall ruckartige Bewegungen und Stöße.
- Verwenden Sie immer den optischen Bildstabilisator.
- Nutzen Sie den Zoom langsam und sparsam.

### Wiedergabe von Videos:

1. Drehen Sie auf der rechten Seite der Kamera das Wahhrad auf das Wiedergabe-Symbol.
2. Im Display erscheint nun ein Auswahlmenü, in dem Sie auf der linken Seite das Video-Symbol auswählen, in dem Sie den Touchscreen berühren.
3. Es erscheint eine Auswahlliste mit allen bisher erstellten Videos. Wählen Sie das entsprechende Video aus und berühren Sie es.
4. Das Video wird nun abgespielt und kann mit der Fernsteuerung bzw. über das Touchscreen gesteuert werden (Vorlauf, Rücklauf, Pause, etc.)

## Leistungsdaten:

Noch ein kurzer Überblick über die Leistungsdaten der Kamera:

Speicherkarte:	Max. Aufnahmezeit:
16 GB	1 h 20 Minuten
32 GB	2 h 40 Minuten

Akkuleistung: ca. 1 Stunde

Bitte beachten Sie, dass auf eine herkömmliche DVD max. 4,7 GB an Daten gespeichert werden können und somit die Videos entsprechend konvertiert bzw. komprimiert werden sollten.

## Weiterverwendung von Videos:

Möchten Sie die aufgenommenen Videos weiterverwenden, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Copyright: Sie benötigen vor Veröffentlichung und Weiterverwendung von Videos immer die Zustimmung der entsprechenden Personen!
- Auf Wunsch kopiert Ihnen das Haustechnik-Team die Originalaufnahmen – ungeachtet jeglicher Copyright-Ansprüche und Haftungen – auf eines von Ihnen zur Verfügung gestelltes Speichermedium (z.B. USB-Stick, Compact Flash Karte, etc.). Die Videos werden dabei im AVCHD-Format (mit Dateiendung .MTS) gespeichert.
- Gegen Verrechnung konvertieren und komprimieren wir Ihnen auch gerne die Videodateien in alle anderen gängigen Format wie \*avi, \*mpg oder \*wmv in viele diverse Auflösungen. Somit können die Videos für spätere Powerpoint-Präsentationen oder zur Veröffentlichung im Internet genutzt werden.
- Möchten Sie das Video auf DVD kopiert haben, erhalten Sie von uns standardmäßig eine Daten-DVD mit den Videodateien. Film-DVDs werden von uns nur nach Maßgabe der Möglichkeiten und gegen Verrechnung erstellt.
- Bitte beachten Sie, dass eine Entwendung der SD-Speicherkarte aus der Videokamera strengstens untersagt ist!

Nach Ende Ihrer Veranstaltung werden grundsätzlich alle Videos auf der Kamera gelöscht, um die Privatsphäre der aufgenommenen Personen zu schützen.

(Stand: 10.5.2010 - MMag. Martin Tanzer)